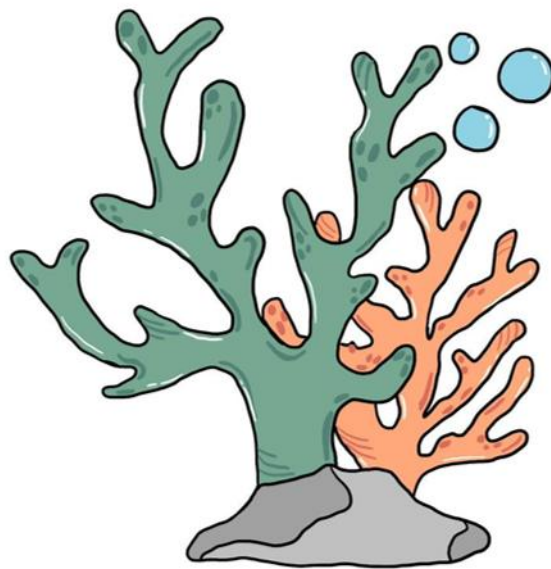




(K)ein Leben ohne Grenzen?

Korallen am Limit – wie CO₂ in der Luft die Meere verändert

Begleitheft

vorläufige Version

Good to know

Das hier ist das Begleitheft zur StoryMap „(K)ein Leben ohne Grenzen? Korallen am Limit – Wie CO₂ die Meere verändert“. Die StoryMap leitet dich durch die Themen, Aufgaben und Vertiefungen.

Für die schriftlichen Aufgaben  bist du in diesem Heft genau richtig. Hier findest du alle Aufgaben in derselben Reihenfolge wie in der StoryMap. Du hast Platz, um deine Überlegungen und Antworten schriftlich (in Stichpunkten) festzuhalten.

In Der StoryMap findest du verschiedene Symbole, die dir zeigen, wie die Aufgabe bearbeitet werden soll:



Diese Aufgabe ist im Begleitheft (also hier) schriftlich zu bearbeiten



Diese Aufgabe soll mündlich besprochen werden



Hier arbeitest du in Kleingruppen (deine Lehrkraft teilt dich einer Gruppe zu)

ohne Du kannst die Aufgabe direkt in der StoryMap bearbeiten

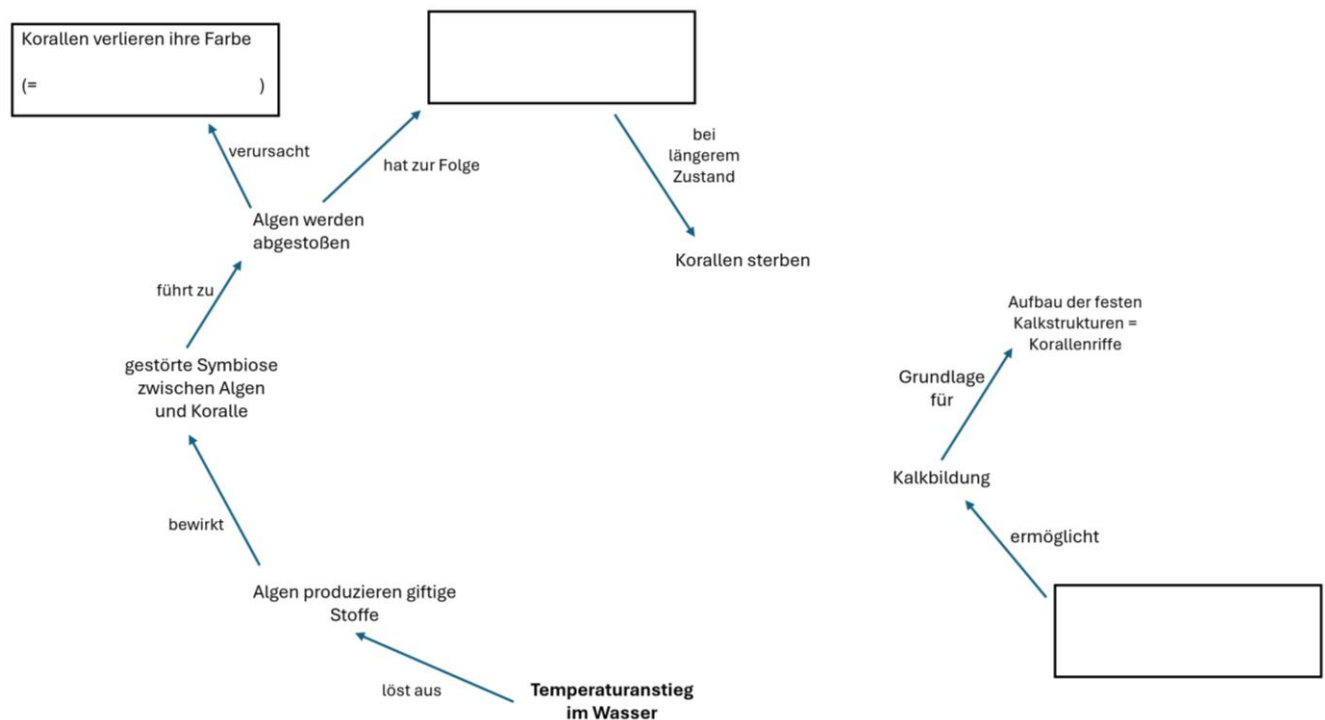
Lass die StoryMap geöffnet, auch wenn du eine Aufgabe in diesem Begleitheft bearbeitest. So findest du anschließend leichter an die richtige Stelle zurück.

Hier gelangst du zur Story:



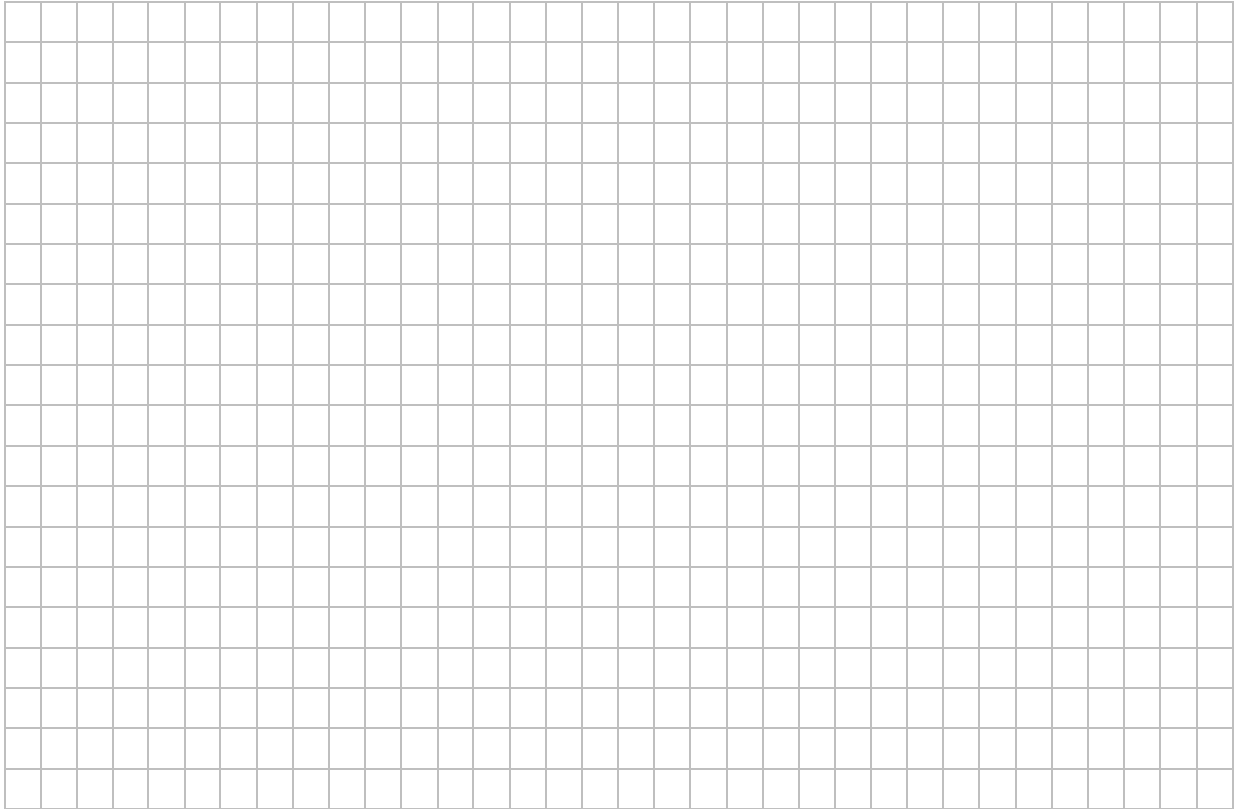
Es folgen nun die Aufgaben, die du in der StoryMap findest, die hier schriftlich bearbeitet werden sollen:

Vervollständige die Concept Map mit Hilfe der Informationen, die du bisher erhalten hast.



1. Wie hängt der Zustand der Korallen mit der Wassertemperatur zusammen? Begründe deine Aussage.
2. Was könnte passieren, wenn zu wenig Karbonat im Wasser vorhanden ist? Welche Auswirkungen hätte das für Korallen? Tragt die Veränderungen oben in die CM ein.

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of thin, light gray horizontal and vertical lines that intersect to form small squares across the entire surface. There are no margins, text, or other markings on the paper.



Stelle Hypothesen auf, welche Auswirkungen es auf Tiere und Menschen haben könnte, wenn Korallen immer weniger werden und irgendwann nicht mehr da sind.

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of thin, light gray horizontal and vertical lines that intersect to form small squares across the entire surface. There are no margins, text, or other markings on the paper.

A stylized illustration of coral in shades of green and orange, with several blue bubbles floating above it.

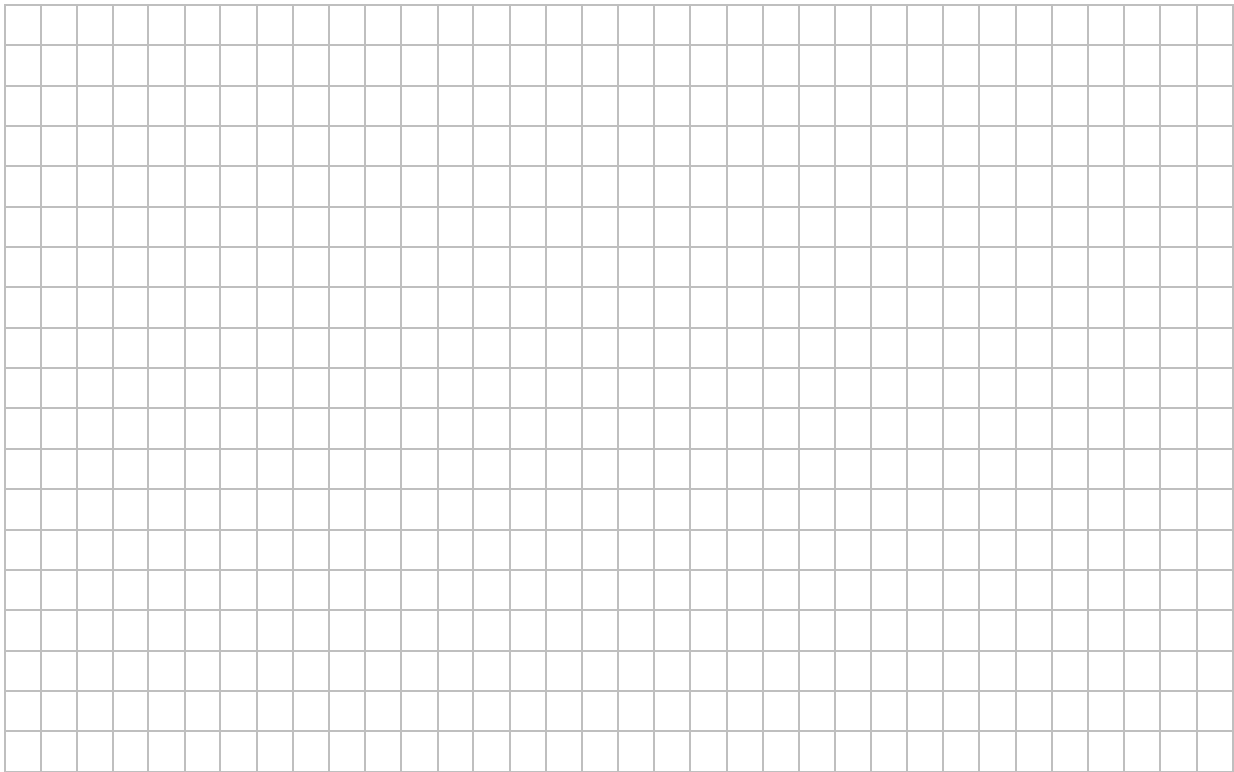
Erkläre den Unterschied zwischen natürlichem und menschengemachtem Treibhauseffekt.

A full-page sheet of white graph paper featuring a uniform grid of thin, light gray horizontal and vertical lines. The grid consists of small squares covering the entire area of the page.

Beantworte mit Hilfe der Concept Map folgende Fragen und begründe deine Antworten:

1. Wie hängt der CO_2 Gehalt in der Luft mit dem Temperaturanstieg im Wasser zusammen?
2. Welche Auswirkungen kann der steigende CO_2 Gehalt in der Luft auf Tiere wie Muscheln haben, die ihr Skelett aus Kalk bilden?

[illegible]



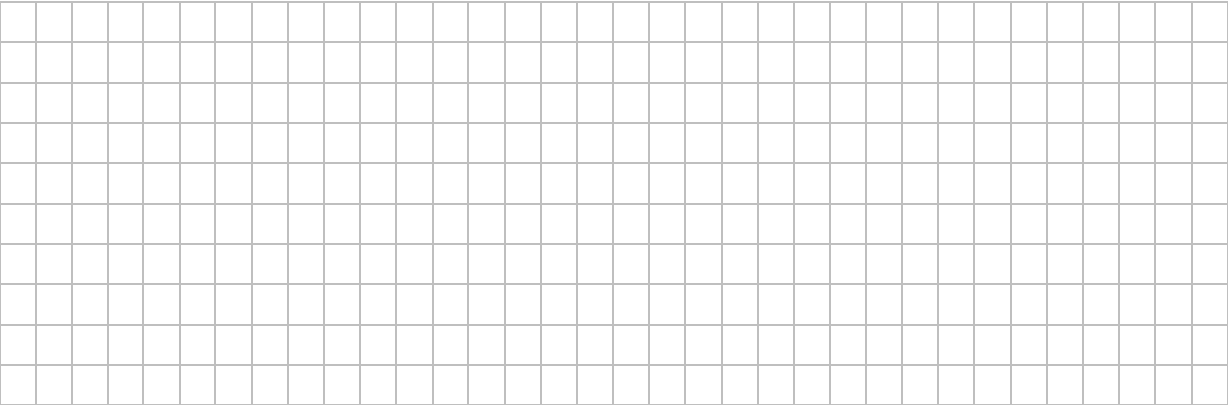
Ende Exkurs

Aufgabe G2a:

Beantworte folgende Fragen:

Was wird unter einem sicheren Handlungsraum verstanden?

Wie hängt die planetare Grenze mit dem Kippen eines Systems zusammen?



A blank sheet of graph paper with a grid of squares. The grid consists of 20 columns and 10 rows of small squares. There are no margins or additional markings on the page.

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of thin, light gray horizontal and vertical lines that intersect to form small squares across the entire surface. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Notiere die Zusammenhäng. Du findest die Informationen auch im Schaubild.

[illegible]

[illegible][illegible]

IMPRESSUM

PROJEKTTEAM

Julia Vollmer ^{1,2}

Prof. Dr. Janis Fögele¹

Jun.-Prof. Dr. Hannes Schmalor²

Gestaltung des Begleithefts: Stefanie Bach¹

¹Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Institut für Transdisziplinäre Sozialwissenschaft
Geographie
Bismarckstraße 10
76133 Karlsruhe

²Ruhr Universität Bochum
Geographisches Institut
AB Geographiedidaktik
Universitätsstraße 150
44801 Bochum

Coverbild von Stefanie Bach

Das Projekt wurde gefördert von der Deutschen Bundesstiftung
Umwelt (DBU).

